

Abschied von einem jungen Feuerwehrkameraden

Wie wir in unserer letzten Ausgabe berichteten, ereignete sich am Freitag, dem 28. Oktober, um dreiviertel 6 Uhr früh ein tödlicher Unfall. Der 26 Jahre alte Bergmann Johann Bers aus Edelschrott fuhr auf der Fahrt zur Frühlingschicht mit seinem Motorrad in einen auf der Fahrbahn abgestellten, beleuchteten Lastkraftwagen rückwärts hinein. Durch diesen furchtbaren Unfall erlitt Bers eine Schädelbasisfraktur, die den sofortigen Tod zur Folge hatte.

Wie beliebt Johann Bers war, bewies die außergewöhnlich zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung aus nah und fern an seinem letzten Erdengange am vergangenen Sonntag vormittags. In einem Meer von Blumen und Kränzen ruhte die Hülle des tödlich Verunglückten.

Nach der feierlichen Einsegnung beim Elternhause durch den Pfarrer von Edelschrott unter Assistenz des Kirchenchores, bewegte sich der Trauerzug zur Pfarrkirche. Den Kondukt führte



FOTO-KOREN-
KÖFLACH

die Bergkapelle Piberstein; hernach schritten unter Vorantritt des Bezirksfeuerwehrkommandanten-Stellvertreters Hauptmann Josef Bohmann sen. und des Hauptmannes der Freiwilligen Feuerwehr Edelschrott Johann Adam starke Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren von Köflach-Stadt, Maria-Sanktowitz, Hirschegg, Modriach, Pad und die Trauerwehr Edelschrott. Hinter den Freiwilligen Feuerwehren schritten die Bergknappen mit der St. Barbarafahne, Kranzträger, der verstärkte Kirchenchor und die Geistlichkeit. Der Sarg mit der sterblichen Hülle wurde von Bergknappen getragen, begleitet von Fackelträgern der Freiwilligen Feuerwehr Edelschrott. Hinter dem Sarg schritten nach dem Trauergästen u. a. auch Betriebsratsobmann Zagler und der Bürgermeister von Edelschrott, Landtagsabgeordneter Franz Stiboller.

Nach einem Gottesdienst und einem Libera in der Pfarrkirche wurde Johann Bers zum Edelschrotter Gottesacker geleitet. Zur gleichen Zeit ertönte zum Abschied noch einmal die Sirene.

Nach der letzten Einsegnung beim Grabe, bei welcher der Kirchenchor das Lied „Vollendet ist die Erdenfahrt“ ergreifend zum Vortrage brachte, sprachen Betriebsratsobmann Zagler im Namen der Belegschaft der Sandwitzer Kohlen-Compagnie und der Holzabteilung und Herr Martin Schuster von der Sozialistischen Partei, Lokalorganisation Edelschrott, zu Herzen gehende Worte, worauf die Bergkapelle Piberstein das Lied „Schon wieder tönt' vom Turme her...“ spielte. Nach dieser Bergmannsweihe sprachen dann noch Hauptmann Johann Adam im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Edelschrott und Bezirks-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Hauptmann Josef Bohmann sen. aus Köflach im Namen des Bezirksfeuerwehrverbandes. Mit einem dreimaligen „Gut Heil!“ und dem Lied vom „Guten Kameraden“ wurde von Oberfeuerwehrmann Johann Bers, der 10 Jahre lang in der Freiwilligen Feuerwehr Edelschrott als Helfer des Nächsten diente, für immer Abschied genommen.

Mögen die Hinterbliebenen in der allgemeinen herzlichen Anteilnahme Trost finden.

R. R.

we
zu
zu
la
Ni
Be
bi
lei
sch
ni
gi
ge
B
m
S
u
G
w
se
n
e
w
a
b
z
r
d